

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: 27 (2002)
Heft: 3

Vorwort: Editorial
Autor: Huber, Robert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

von Robert Huber

Immer wieder taucht die Frage: “was macht eigentlich die Radgenossenschaft” auf, wann bekommen wir endlich das oder jenes. Das Jahr 2002 hat für die RG sehr viel Positives gebracht. Zum Beispiel wurden uns Plätze in Baselland zur Verfügung gestellt. Auch der Kanton Aargau stellt uns, wenn möglich, einen neuen Platz mit der nötigen Infrastruktur auf die Reisezeit 2003 zur Verfügung. Auch andere Kantone sind bereit, mit uns über legale Plätze zu verhandeln und wir hoffen, dass diese dann auch geschaffen werden können. Der grösste Erfolg ist, dass ab dem Jahr 2003 ein einheitliches Patent, welches für die ganze Schweiz Gültigkeit hat, bezogen werden kann. Zu all dem Geschafften bitte ich euch alle jetzt und in Zukunft Sorge zu tragen. Wie ihr alle wisst war der Weg, das alles zu erreichen sicher nicht einfach.

Ich möchte allen Verwaltungsräten, dem Büro und selbstverständlich der Geschäftsleitung der RG für die geleistete Arbeit meinen Dank aussprechen. Es ist das Ziel der RG, euch in allen möglichen und unmöglichen Situationen zu helfen. Aber das ist nur mit eurem Vertrauen in die Zusammenarbeit mit uns möglich. Als letztes wird die RG mit euch und anderen Organisationen im Jahr 2003 wieder eine Fekkerchilbi organisieren. Ich hoffe auf weiteren Erfolg und gegenseitiges Verständnis.

Eine ausführliche Fotoreportage über die gelungenen Thementage vom 6. bis 8. September an der Expo.02 finden Sie auf den folgenden Seiten.


Robert Huber